

# **Migration, Islam and Masculinities: Transforming Emigration and Immigration Societies**

International Conference  
Carl von Ossietzky University Oldenburg  
12 – 14 April 2007

Dr. Nikola Tietze

## **Muslimische Religiosität unter Männern in Deutschland und Frankreich: Der Umgang mit Negativzuschreibungen in zwei verschiedenen nationalen Kontexten**

Blickt man in die Presse oder Forschungsliteratur zum Islam in der Diaspora, erhält man den Eindruck, dass nur Frauen aus eingewanderten Familien zu religiösen Muslimen werden. Ihre Brüder hingegen erscheinen entweder als politische Unternehmer oder als orientierungslose, zur Gewalt neigende Exklusionsopfer. Anhand der Ergebnisse von zwei empirischen Studien wird der Vortrag diesen Bildern Selbstbeschreibungen und Gemeinschaftserzählungen von muslimischen Männern in Frankreich und Deutschland entgegenhalten. Dafür werden in einem ersten Schritt verschiedene Glaubens- und Zugehörigkeitsformen unterschieden, die dann in einem zweiten Schritt in Bezug auf die – von den Muslimen selbst beschriebenen – Negativzuschreibungen untersucht werden. In diesem Zusammenhang gilt es u. a. Bedeutung und Rolle von Männlichkeitsbildern zu befragen. Die abschließenden Betrachtungen des Vortrags werden sich den möglichen Unterschieden zwischen deutschen und französischen Muslimen widmen.